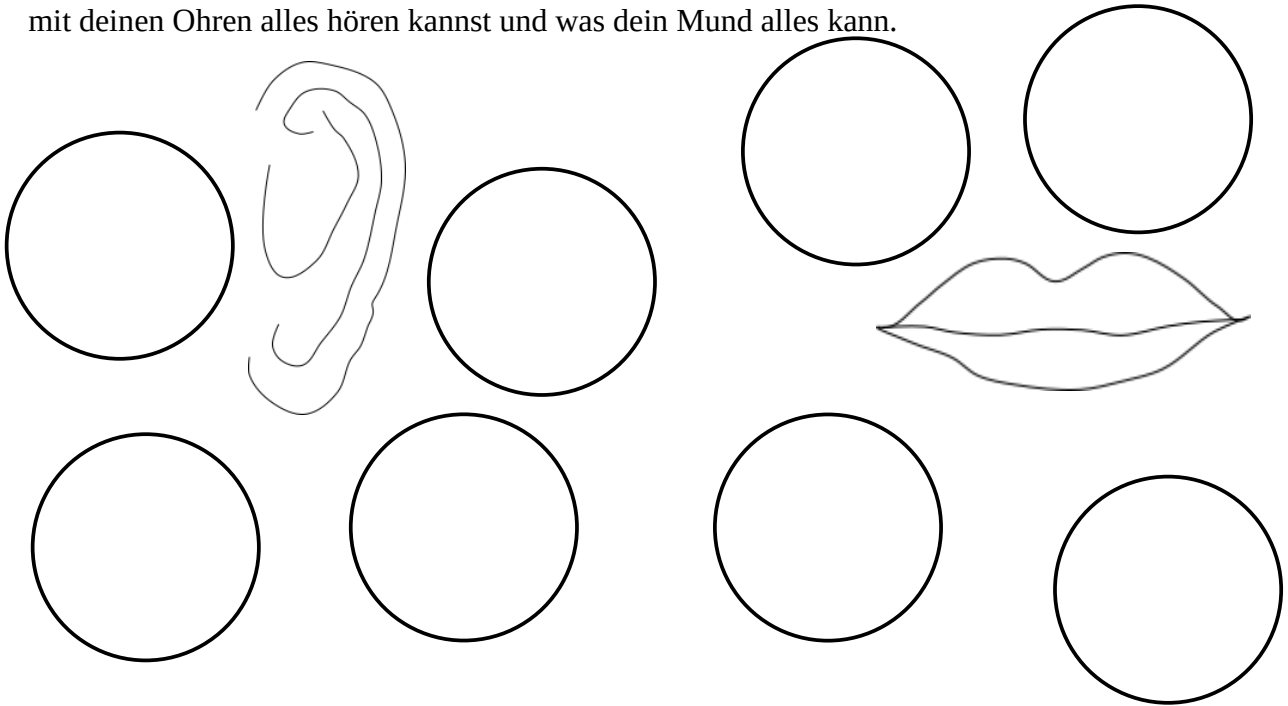


Die Heilung eines Taubstummen

Heute ist wieder ein Wunder Jesu dran. Dieses Mal ist der Mann taub und stumm. Seine Ohren funktionieren also genauso wenig wie sein Mund. Ist jemand taub, kann er auch nicht hören, wie bestimmte Wörter klingen. Also kann er sie auch nicht nachsprechen. Überlege doch einmal, was du mit deinen Ohren alles hören kannst und was dein Mund alles kann.



Ist das nicht faszinierend, wie gut dich Gott gemacht hat? So viele Dinge, die du machen kannst mit all deinen Sinnen und Organen. Gott hat dich geschaffen und dich erdacht, mit all deinen Stärken und Schwächen. Und jeder ist einzigartig. Keiner hat solche Augen wie du, keiner lacht mit seinem Mund so wie du und keiner hat die gleichen Ohren wie du. Sogar dein Wesen ist ganz besonders und einmalig. Vielleicht kannst du ihm ja heute einmal dafür danken, dass er dich so gemacht hast, wie du bist.

Ich habe einen kleinen Vorschlag für dich. Auf der Rückseite findest du ein Männchen und rundherum ein paar kleine Kreise. Dein Auftrag ist nun, dass du dieses Männchen so anmalst, wie du aussiehst. Welche Haarfarbe hast du? Sind sie lang oder kurz? Sind deine Augen rund oder schmal? Und deine Nase? Wie sieht es mit deinen Ohren aus? Und was trägst du gern? Kleidchen? Oder Hemden?

In die Kreise rund um das Männchen male hinein, was du am liebsten machst. Malen? Tanzen? Fussball? Ich bin schon sehr gespannt darauf, dich noch besser kennen zu lernen und hoffe sehr, dass du lernst über Gottes Größe und Macht zu staunen.

